

Tätigkeitsbericht 2014

Rückblick: Das Jahr 2014
Mitglieder & Gründungssitzung
Außendarstellung: Logo & Homepage
Vorstand: Wirtschaftliche Entwicklung

Erste Winterbeleuchtung
Te-Damm Taler 2014
Business Improvement District
Fazit & Ausblick

Tätigkeitsbericht 2014



Der Tätigkeitsbericht der Unternehmer-Initiative Te-Damm e.V. dient zum einen der Vorlage bei den entsprechenden Behörden sowie weiterhin zur allgemeinen Information für die Mitglieder und die interessierte Öffentlichkeit.

Der Tätigkeitsbericht zeichnet die Entwicklung des Vereins des vergangenen Kalenderjahres nach. Zunächst werden die Aktivitäten und Veränderungen auf formeller sowie organisatorischer Ebene dargestellt, um dann auf ausgewählte Tätigkeiten einzugehen. Im Anschluss erfolgt ein Fazit und der Ausblick auf das Jahr 2015.

Redaktionell zeichnen die Vorstandsmitglieder *Tobias Mette*, *Robert Hahn* und *Andrea Jensch* für diesen Tätigkeitsbericht verantwortlich.

Tätigkeitsbericht 2014



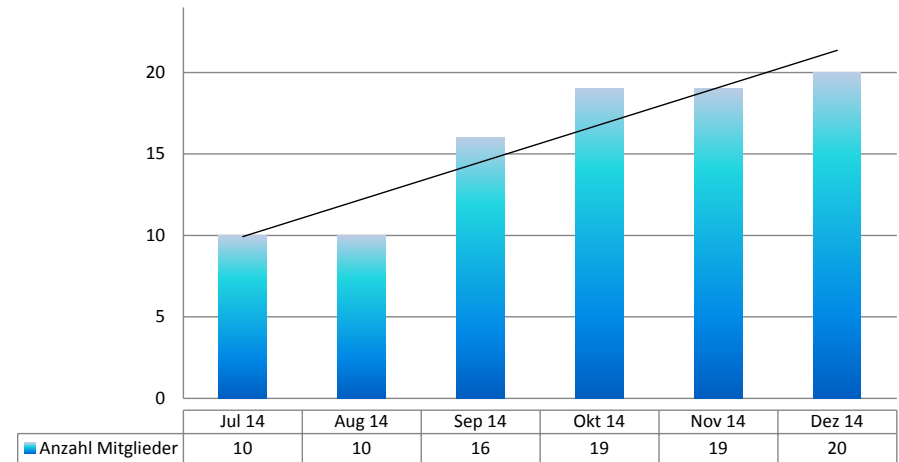
Die Unternehmer-Initiative Te-Damm e.V. ist ein Zusammenschluss mehrerer Geschäftsleute, Anwohner, Eigentümer und Dienstleister am Gewerbe- und Wohnstandort am Tempelhofer Damm zwischen den Straßenabschnitten des Tempelhofer Feldes und dem Ullsteinhaus. Das Netzwerk verfolgt das Ziel, die Attraktivität des Te-Damms sowohl für die Wirtschaft, als auch für das Leben, Arbeiten und Lernen in Tempelhof zu erhöhen. Nur durch ein aktives Netzwerk und ein gemeinschaftliches Engagement kann die Zukunft des Standortes verbessert werden. Die Unternehmer-Initiative Te-Damm wirkt dem spürbaren Abwärtstrend am Te-Damm durch gebündelte Kraft entgegen. Dies wird durch eine gemeinsame Interessenvertretung der in der Initiative vertretenen Unternehmer, Unternehmen und Dienstleister, durch einen aktiven Dialog mit Institutionen, der Bezirksverwaltung und dem Land Berlin gewährleistet.

Wir möchten durch unseren Zusammenschluss einen dauerhaften Effekt für die Stärkung des Te-Damms schaffen. Zu diesem Zweck werden, zu den mindestens monatlich stattfindenden Treffen, immer wieder Vertreter der Bezirksregierung und der zuständigen Senatsverwaltung eingeladen. Auf politischer Ebene wird der neue Aufwind für den „abhebenden“ Te-Damm mit großem Interesse verfolgt, da diese wichtige Einkaufsstraße nicht nur den Anliegern sehr am Herzen liegt.

Tätigkeitsbericht 2014

Mitglieder & Gründungssitzung

Die Gründung des Vereins erfolgte am 15.07.2014 mit insgesamt zehn Mitgliedern. Während des Jahres 2014 ist die Anzahl der Vereinsmitglieder auf 20 Mitglieder angestiegen, folglich konnten 10 neue Mitglieder begrüßt werden. Demgegenüber gab es keinen Vereinsaustritt. Am Ende des Kalenderjahres waren insgesamt 57 Institutionen im DV-System des Vereins registriert und sind somit mindestens an den Mail-Verteiler des Kommunikationssystems angebunden. Hierüber erhalten sie Informationen des Vereins sowie spezifische Informationen zu den aktuellen Projekten. Der Außenauftritt des Vereins wurde durch die Erarbeitung des Logos und der Homepage gesichert. Der Traffic auf der Homepage wird kontinuierlich per google-analytics erfasst.



Mitgliederentwicklung 2014



Gründungssitzung am 15.07.2014

Tätigkeitsbericht 2014

Vereinslogo

Die Vereinsmitglieder konnten aus einer Vielzahl von Entwürfen das künftige Logo auswählen. Fast einstimmig entschieden sich die Mitglieder für das rechtsseitig abgebildete Logo.

Homepage

Die zeitnahe Entwicklung der Homepage war von hoher Wichtigkeit, um den Bekanntheitsgrad des Vereins zu steigern und regelmäßig über die Vereinsarbeit, Projekte und Entwicklungen am Te-Damm zu informieren. Seit Dezember ist die Internetpräsenz des Vereins gesichert und die Homepage allgemein zugänglich. Über die Homepage kann Kontakt zum Verein aufgenommen, Termine bekanntgegeben, über Aktionen informiert

Homepage der Unternehmer-Initiative Te-Damm e.V.:
www.ui-tempelhoferdamm.de



und Homepages der einzelnen Mitglieder besucht werden.



Tätigkeitsbericht 2014

Wirtschaftliche Entwicklung

Die wirtschaftliche Entwicklung des Vereins ist positiv. Untenstehende Tabelle zeigt die Gewinnermittlung für das Jahr 2014. Der Verein überschreitet im Jahr 2014 die Kleinunternehmergrenze von EUR 17.500,00 und wird somit umsatzsteuerpflichtig.

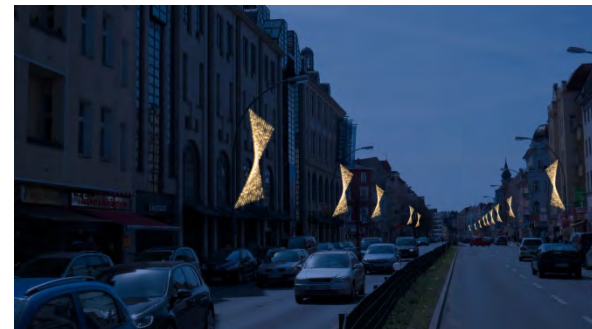
1. Einnahmen 2014	26.273,64 €
davon Mitgliedsbeiträge 2014 inkl. Einlagen	5.770,00 €
davon Talerverkauf 2014	6.376,00 €
davon Winterlicht Unterstützer 2014	10.295,00 €
2. Betriebsausgaben 2014	15.878,11 €
davon Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe / Warenbezug	14.403,17 €
davon Werbe- und Reisekosten	1.169,26 €
davon sonst. Kosten	305,68 €
3. Betrieblicher Gewinn 2014	10.395,53 €

Tätigkeitsbericht 2014

Erste Winterbeleuchtung am Te-Damm

„Lights-On“ hieß es am 24.11.2014. Zeitgleich mit den Illuminationen des Tempelhofer Hafens und Karstadt Tempelhof erleuchtete die Geschäftsstraße vom Ullsteinhaus bis zur Autobahnauffahrt A100 Tempelhofer Damm. Die Illumination wurde gemeinsam mit der Bezirksbürgermeisterin Frau Angelika Schöttler angeschaltet und wird als Winterbeleuchtung bis Ende Februar 2015 den Te-Damm in der dunklen Jahreszeit erhellen. Das Projekt wurde durch gut 60 Einzelhändler, Eigentümer, Hausverwaltungen, Dienstleister sowie Gewerbetreibende finanziell gefördert. Als Dankeschön für diese Förderung erhielten alle Unterstützer einen Aufkleber, der sichtbar in die Schaufenster geklebt wurde. Der Aufkleber wurde von

einem engagierten Vereinsmitglied entworfen, gedruckt und verteilt. Zum „Lights-On“-Termin wurden sämtliche Unterstützer auf jeweils zwei A1 Plakaten benannt, diese sind die gesamte Beleuchtungszeit veröffentlicht.



Lights-On hieß es offiziell am 30.11.2014

Tätigkeitsbericht 2014

Der Te-Damm-Taler 2014

Einzigartig und in limitierter Auflage von nur 700 Stück zeigt der Te-Damm-Taler 2014 das Luftbrückendenkmal als eines der Wahrzeichen Tempelhofs und das Tempelhofer Wappen. Erhältlich auch im Doppeletui mit den Talern 2013 und 2014 als Double. Die Schirmherrschaft für den Taler hat Bezirksbürgermeisterin Frau Angelika Schöttler übernommen, sie erhielt wie im Vorjahr vorab den Taler mit der Zertifikat-Nr. 001. Der auf dem Taler aufprägte Wert von „zehn Taler“ entspricht einem Gegenwert von 10 Euro und kann bis zum 31.03.2015 bei den teilnehmenden Einzelhändlern am Te-Damm wie ein Geschenkgutschein eingelöst werden. Die Anzahl der teilnehmenden Gewerbetreibenden hat sich um 21 auf insgesamt 51 Geschäfte erhöht. Der Te-Damm-Taler unterstützt den Einzelhandel vor Ort, hält die Kaufkraft in Tempelhof, schafft Identität mit

Tempelhof, ist ein ideales Geschenk, kann gesammelt werden und ist einmalig in Berlin. Bereits am offiziellen Verkaufstag wurden mehrere hundert Taler verkauft. Besonders nachgefragt war das neue Doppeletui. Wer am 04.12.2014 keinen Taler kaufen konnte, hat weiterhin die Möglichkeit Restbestände über die Häuser Karstadt Tempelhof, den Tempelhofer-Hafen oder bei Jensch Sicherungstechnik zu erwerben.



Ausschnitt Flyer Te-Damm-Taler 2014

Tätigkeitsbericht 2014

Business-Improvement-District

Am 16. Oktober 2014 hat das Berliner Abgeordnetenhaus das neue Berliner Gesetz zur Einführung von Immobilien- und Standortgemeinschaften (BIG), auch als BID bekannt, verabschiedet. Der Verein befasste sich bereits ganzjährig mit der Thematik eines BID am Tempelhofer Damm. Hierzu wurden seitens des Vorstandes mehrere Workshops des Bezirksamtes sowie Vortragsreihen ausgewählter Experten besucht. Die Idee eines BID an einem noch zu definierenden Straßenabschnitt nahm mit Inkrafttreten des BIG Ende Oktober weiter Form an. Um einen besseren Eindruck aus der Praxis zu bekommen besuchte der Vorstand daher bereits im Oktober 2014 zwei BIDs in Hamburg (Neuer Wall und Wandsbeck). Die Gesetzesgrundlage für die Implementierung eines BID existiert dort seit gut zehn Jahren. Speziell das Wandsbecker BID kann mit den örtlichen Gegebenheiten des Te-Damms verglichen werden. Im

Gespräch mit den Akteuren vor Ort sowie Vertretern aus Politik und Wirtschaft konnten die Vorstandsmitglieder neue Erkenntnisse erlangen und den Aufwand besser einschätzen. Die Unternehmer-Initiative Te-Damm e.V. hat sich bereiterklärt, das Thema BID weiter zu forcieren und das Kosten-/Nutzenverhältnis gemeinsam mit den Standortakteuren, Vertretern aus dem Bezirksamt, Eigentümern und Händlern zu bewerten. Im Rahmen des Ausblickes wird hierauf kurz auf die Aufgaben für das Jahr 2015 eingegangen.



Tätigkeitsbericht 2014



Fazit & Ausblick

Das Kalenderjahr 2014 war sehr erfolgreich für den Verein. Viele Projekte wurden initiiert und erfolgreich beendet und die Finanzsituation weiter optimiert. Die Gründung des Vereins kann als maßgeblicher Erfolg definiert werden, da die Arbeit in der Rechtsform des e.V. erleichtert und deutlich intensiviert werden konnte. Seit Gründung trafen sich in monatlichen Abständen regelmäßig die Vereinsmitglieder. In jedem Fall konnten auch neue interessierte Tempelhofer begrüßt werden. Das führte zu der positiven Entwicklung der Mitgliederzahlen bis Ende 2014. Die Mitgliederanzahl soll in 2015 stetig steigen. Es ist auf Grund der Vielzahl von Projekten geplant, aktives Projektmanagement zu betreiben, um die Vereinsarbeit auf breitere Schultern zu verlagern. Die Ideenvielfalt ist groß, aus diesem Grund sollen im Rahmen der ersten offiziellen Mitgliederversammlung Anfang März 2015 Schwerpunkte und Verantwortlichkeiten definiert werden.

Ein weiterer wichtiger Baustein ist der Ausbau des Netzwerkes in Richtung Bezirksamt, Netzwerker und Politik. Nach Abschluss eines geplanten parlamentarischen Abends soll der Kontakt zu ausgewählten Vertretern des Bezirks gepflegt und weiter intensiviert werden. Das ist eine wesentliche Voraussetzung sowohl für die wirksame Vereinsarbeit als auch mit Blick auf das Thema BID am Te-Damm. Zudem werden in 2015 ausgewählte Träger, Bildungseinrichtungen oder Projekte am und rund um die Geschäftsstraße kontaktiert, um das soziale Engagement der Unternehmer-Initiative Te-Damm e.V. auszubauen. Die kontinuierliche Erhöhung der Mitgliederzahl auf mindestens 35 ist ein weiteres erklärtes Ziel für das Kalenderjahr 2015. An Bewährtem soll festgehalten werden, daher wird sich auch in 2015 der dreiköpfige Vorstand mindestens zweimal im Monat treffen und somit die hervorragende Zusammenarbeit sichern. Die Arbeit war für den Vorstand im Jahr 2014 eine sehr schöne und befriedigende Erfahrung.